



Jahrgang 34 · September/Oktober 2009 · Nr. 291

Eschweiler Geschichtsverein e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde!

Die Sommerferien sind vorbei und wir setzen unsere Veranstaltungen fort. Wir starten im September mit einer Führung in der ältesten Kirche unserer Stadt.

Wir laden Sie herzlich ein zum Besuch der

Pfarrkirche St. Peter und Paul

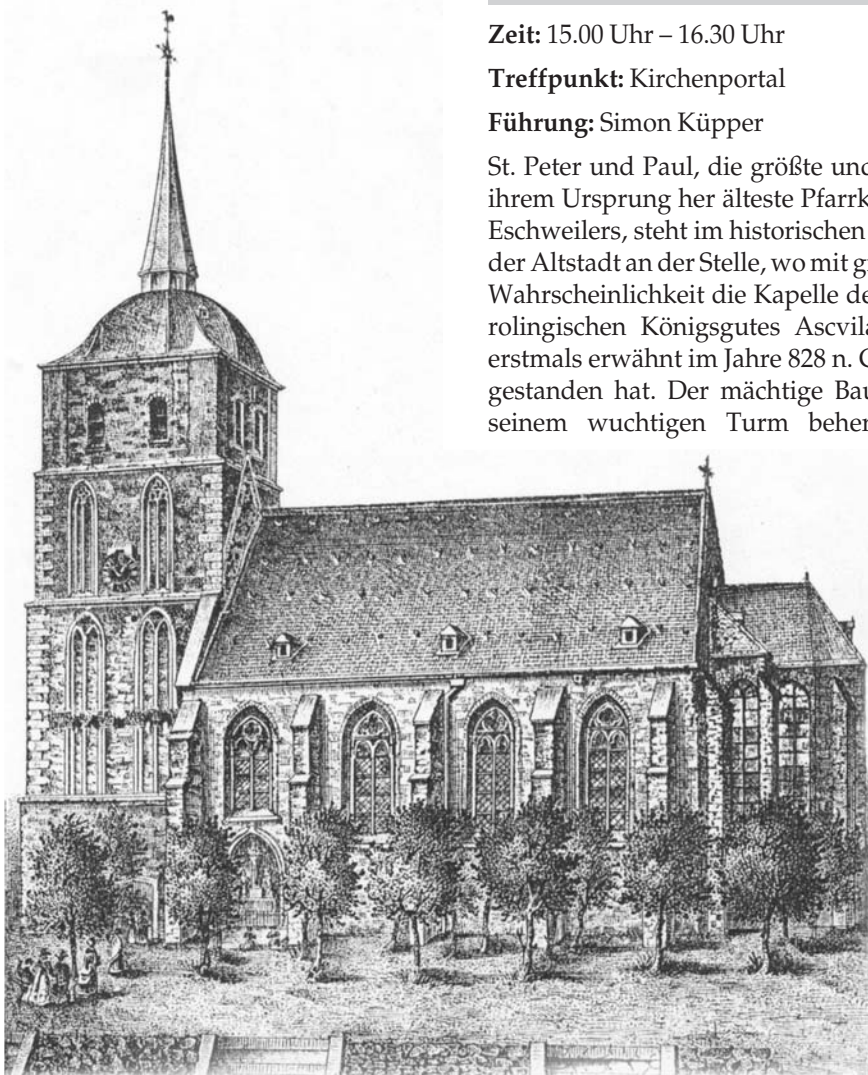
Termin:
Mittwoch, 2. September 2009

Zeit: 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Treffpunkt: Kirchenportal

Führung: Simon Küpper

St. Peter und Paul, die größte und von ihrem Ursprung her älteste Pfarrkirche Eschweilers, steht im historischen Kern der Altstadt an der Stelle, wo mit großer Wahrscheinlichkeit die Kapelle des karolingischen Königsgutes Ascvilare – erstmals erwähnt im Jahre 828 n. Chr. – gestanden hat. Der mächtige Bau mit seinem wuchtigen Turm beherrscht



Die Eschweiler Pfarrkirche seit der Wiederherstellung nach dem Brande v.J. 1678 zum Beginn des Größerbaues i.J. 1880 (nach einer Photogr. v. Allardt; Lithogr. v. A. Geh, Frankfurt a. M.).

September/Oktober '09 – auf einen Blick

- **Besichtigung der Pfarrkirche St. Peter und Paul**
Mittwoch, 2. September 2009,
15.00 Uhr
- **Treffen der Elsaßfahrer**
Donnerstag, 10. September 2009,
19.00 Uhr Restaurant Stadtkrone,
Dürener Straße 157
- **Nachmittagsfahrt
nach Schloss Rahe, Schloss
Schönau und Haus Heyden**
Samstag, 12. September 2009,
Abfahrt 19.30 Uhr
- **Tag des offenen Denkmals**
Sonntag, 13. September 2009,
Talbahnhof Eschweiler;
11.00 Uhr Eröffnung,
12.00 Uhr, 14.00 Uhr und
16.00 Uhr Führungen
- **Volksliederabend**
Donnerstag, 1. Oktober 2009,
19.30 Uhr
Kulturzentrum Talbahnhof
- **Studienfahrt ins Elsaß**
3. – 9. Oktober 2009
Abfahrt: 7.30 Uhr
ab Eissporthalle Jahnstraße
- **Atelierbesuch
bei Albert Sous**
Mittwoch, 28. Oktober 2009
Abfahrt: 14.15 Uhr
- **Tagesfahrt nach Maastricht**
Mittwoch, 4. November 2009
Abfahrt: 8.30 Uhr
ab City Haus, Peter-Paul-Straße

die Nordseite des Marktplatzes. Seit mehr als 1.000 Jahre haben an dieser Stelle Gotteshäuser gestanden, von der kleinen romanischen Hallenkirche bis zur mehrfach veränderten und erweiterten heutigen Bauform.

In den letzten 400 Jahren trafen die Kirche schwere Schicksalsschläge: der Brand von 1678, das Erdbeben von 1756 – daran erinnert noch ein Chronogrammstein –. Die im 19. Jahrhundert infolge der Industrialisierung rasch wachsende Einwohnerzahl führte 1880 zum Größerbau der Kirche, Querhaus und Chor wurden angefügt und 1904 – 06 auch das Langhaus neu errichtet. Gleichzeitig wurden die beiden oberen Stockwerke des Turmes erneuert und ein gotischer Turmhelm aufgesetzt.

Die letzte Katastrophe traf die Kirche im August 1943, als im 2. Weltkrieg die Nordseite des Marktplatzes total dem Erdboden gleichgemacht wurde und Chor und Querschiff der Pfarrkirche schwer beschädigt wurden. Der Wiederaufbau erfolgte in den fünfziger Jahren.

Nur wenige sakrale Kunstschätze haben Brand und Zerstörung überstanden, so ein romanischer Taufstein und besonders die Pieta in der Kriegergedächtniskapelle, das kostbarste Kunstwerk der Stadt.

Programmänderung

Die im Jahresprogramm angekündigte und für Samstag, 19. September 2009 vorgesehene **Tagesfahrt nach Kleve** findet aus Termingründen nicht statt.

Tag des offenen Denkmals

Am **Sonntag, 13. September 2009** steht der **Eschweiler Talbahnhof** im Mittelpunkt des Interesses. „Historische Orte des Genusses“, so ist diesmal das Motto des Denkmalalltags. Kulturelle und kulinarische Genüsse erwarten Sie an diesem Tag im Talbahnhof.

Das Programm:

11.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Bertram, anschließend Vortrag von Dr. Lutz-Henning Meier „Neuer Takt auf alten Gleisen – von der Bergisch-Märkischen Eisenbahn zur euregiobahn“.

11.00 Uhr – bis 17.00 Uhr Ausstellung des Eschweiler Kunstvereins und der Stadt Eschweiler „Städtische Kunstsammlung – neu entdeckt“.

11.00 Uhr – bis 17.00 Uhr Ausstellung des Eschweiler Geschichtsvereins und der Stadt Eschweiler: „Historische Pläne, Ansichten und Fotos rund um den Talbahnhof“.

12.00, 14.00 Uhr und 16.00 Uhr Führungen durch die Ausstellung und das Gebäude. Wir laden zu den Veranstaltungen herzlich ein!

Wegen der großen Nachfrage wiederholen wir die **Halbtagsfahrt** nach

Schloss Rahe (Aachen-Laurensberg), Schloss Schönau und Haus Heyden (Richterich)

Termin:

Samstag, 12. September 2009

Abfahrt: 13.30 Uhr ab Cityhaus, Peter-Paul-Straße

Kosten: 10,- Euro für Fahrt und Führungen

Leitung: Leo Braun

Rückkehr in Eschweiler: gegen 19.30 Uhr

Anmeldung: ab Montag, 2. September bei Braun, Tel. 0 24 03 / 2 11 04

Schloss Rahe in der Soers

Die Ursprünge reichen ins 14. Jahrhundert zurück. Zunächst ein Gutshof wurde das Anwesen 1784 von Gerhard Heusch aus Aachen erworben. Er baute den Hof zu einem schlossartigen Landsitz um. Nach mehrmaligem Besitzerwechsel kaufte die Aachener Rückversicherungsgesellschaft Gebäude mit Park und baute es aus. Seit 1998 ist das Schloss ein Business Center für Tagungen, Feiern und andere Veranstaltungen in einem vornehmen Ambiente. Der Leiter, Franz Schwamborn aus Eschweiler, wird uns durch das historische Schloss führen.

Schloss Schönau in Richterich

Franz Lohmeier von den Heimatfreunden Richterich wird uns durch Schloss Schönau führen. Danach fahren wir weiter zum im Norden liegenden **Haus Heyden**. Dort werden Ursula Quadflieg von den Heimatfreunden und Maino Heine uns führen. Das ehemalige Wasserschloss wurde zu Beginn des 14. Jahrhunderts durch Ritter Arnold von Bongart-Weisweiler erbaut. Hier machen wir eine Kaffeerast. Zum Abschluss besuchen wir das **Zollmuseum** an der **Horbacher Straße**.

Wir laden herzlich ein zum

Volksliederabend

am **Donnerstag, 1. Oktober 2009**,
19.30 Uhr im Kulturzentrum
Talbahnhof

– veranstaltet zusammen mit der VHS Eschweiler –

Wir singen gemeinsam unsere schönen, alten Volkslieder unter dem Motto: „**Lieder, die das Herz erfreuen!**“

Mitwirkende: Kinder der Don-Bosco-Schule, Kath. Grundschule Stadtmitte unter der Leitung der Lehrerin Birgitt Breuer, August Engels als Solist und alle Gäste. Musikalische Begleitung: Horst Goerres, Klavier. Leitung: Leo Braun

Kartenvorverkauf: bei der VHS, Kaiserstraße 4a, Buchhandlungen Librodrom, Marienstraße 2 und Oelrich-Drescher, Neustraße 10 sowie bei Foto Allkauf, Markt 32 und bei Leo Braun, Königsberger Straße 56.

Wir laden herzlich ein zum

Atelier- und Werkstattbesuch bei Albert Sous dem bedeutenden Künstler und Metallbildner in Würselen.

Termin:

Mittwoch, 28. Oktober 2009.

Abfahrt: 14.15 Uhr ab Cityhaus, Peter-Paul-Straße 1 in PKW Fahrgemeinschaften. Mitfahrgelegenheit wird angeboten.

Preis: bei maximaler Teilnehmerzahl 4,- Euro je Person zuzüglich Fahrtkostenanteil.

Rückkehr: zwischen 17 und 18 Uhr

Anmeldung: bei Schmidt, Tel. 3 14 97 bis Mittwoch, 21.10.2009

Tag der Archäologie

Am **Samstag, 29. August 2009** zwischen 10.00 und 18.00 Uhr findet in der Außenstelle Titz des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland, Ehrenstraße 14-16, Ortsteil Höllen (Kreis Düren) wieder der „**Tag der Archäologie**“ statt.

Es besteht die Möglichkeit, mit Pendelbussen ohne Anmeldung kostenfrei eine Grabung im Vorfeld der Abbaukante eines Braunkohlentagebaus zu besichtigen. Die letzte Busfahrt ist um

16.00 Uhr. Auf dem Freigelände der Außenstelle Titz gibt es Führungen und ein interessantes Programm.

Ein Blick ins Internet lohnt sich: www.archaeologie-stiftung.de

Treffen der Elsaß-Fahrer

Die Teilnehmer der Elsaß-Fahrt vom 3. – 9. Oktober 2009 sind zu einem Vorbereitungstreffen am **Donnerstag, 10. September 2009**, um 19.00 Uhr in das Restaurant „Stadtkrone“, Dürener Straße 157, herzlich eingeladen.

Wir laden herzlich ein zur

Tagesfahrt nach Maastricht

Termin:

Mittwoch, den 4. November 2009

Abfahrt: 8.30 Uhr
ab Peter-Paul-Str. (City-Haus)

Rückkehr: gegen 18.00 Uhr

Kosten: 25,00 Euro

Verbindliche Anmeldung:

ab 24. August bei Dieter Spiertz,
Tel. 0 24 03 / 2 14 82

Leitung: Dieter Spiertz

Maastricht, die zu beiden Seiten der Maas gelegene Hauptstadt der niederländischen Provinz Limburg, ist wegen ihrer zahlreichen sehenswerten Bau- und Denkmäler ein besonderer Anziehungspunkt für Kunst- und Geschichtsfreunde. Wir besuchen zuerst den **amerikanischen Soldatenfriedhof Margraten**. Der Friedhof hat eine Größe von 26 Hektar und wurde am 10. November 1944 angelegt. Dort sind 8302 amerikanische Soldaten, die 1944 und 1945 auf deutschem Boden starben, beigesetzt. Danach besichtigen wir die **Grotten Sint Pietersberg**. Im St. Pietersberg ist durch den Abbau von Mergel ein weitläufiges System von Gängen entstanden. Die Römer haben diesen Kalkstein schon als Baumaterial verwendet. Mit der Zeit ergab sich dadurch ein Labyrinth aus mehr als 20.000 Gängen und 200 Kilometern Länge. An den Decken und Wänden lässt sich noch heute ablesen, wie die „Blockbrecher“ früher ans Werk gingen. Nach dem Mittagessen laden uns zwei Stadtführer zu einer **Stadtbesichtigung** ein. Dabei werden wir das historische Stadtzentrum kennen lernen mit der ältesten Wassermühle der Niederlande (Bischofsmühle). Reste der ersten, zweiten und dritten mittelalterlichen Stadtbe-

festigung, das Rathaus aus dem 17. Jahrh., die St. Servatius Basilika, die Liebfrauen Basilika, die ehemalige Dominikaner Kirche, heute die schönste Buchhandlung, den Vrijthof und vieles mehr. Dauer etwa 1,5 Stunden.

Wir laden ein zur

8-tägigen Studienreise nach Schottland 14. – 21. Juni 2010

Reiseleitung: Siegfried Tschinkel

Kurzprogramm der Reise

1. Tag: Bustransfer von Eschweiler nach Düsseldorf und Linienflug nach Glasgow. Stadtrundfahrt mit Besichtigungen. Besuch der Burrell Collection im Pollock Country Park.

2. Tag: Besichtigung der Hauptstadt Edinburgh: St. Giles Church, John Knox-House, Royal Mile, Holyrood House und Burganlage. Ausflug in das malerische Städtchen Stirling.

3. Tag: Fahrt in das alte „Königreich“ Fife, reich an Geschichte, Architektur und landschaftlicher Schönheit. Besichtigung des Falkland Palace, Küstenfahrt mit sehenswerten Fischerdörfern bis nach St. Andrews, der früheren kirchlichen Hauptstadt Schottlands mit der ältesten Universität des Landes und Heimat des Golfsports.

4. Tag: Fahrt in die Highlands. Besichtigung des Glamis Castle und Braemar Castle. Weiterfahrt nach Balmoral, der königlichen Sommerresidenz. Besuch einer Whisky Destillerie und Ankunft in Inverness, Hauptstadt des schottischen Hochlands.

5. Tag: Fahrt zum Schlachtfeld von Culloden, wo 1746 die Schotten unter Bonnie Prince Charlie besiegt wurden. Weiter zum Great Glen und Loch Ness, Fort Augustus, Fort William und Loch Linnhe durch eine grüne und geschichtsträchtige Landschaft in das dramatische Hochtal Glen Coe. Tagesziel ist das Hafendstädtchen Oban.

6. Tag: Tagesausflug mit Bus und Schiff auf die Insel Mull und Iona, der „Heiligen Inseln“ Schottlands. Besichtigung der 563 von St. Columban gegründeten Klosteranlage. Bei der Rückfahrt Tee-pause im Schloss Duart, dem heutigen Sitz der Clan-Chiefs.

7. Tag: Entlang am Loch Lomond geht es zum stilvoll eingerichteten Inverary Castle, Sitz der Herzöge von Argyll. Besichtigung des Schlosses und des Gefängnis-Museums. Weiterfahrt nach Glasgow.



Wir trauern um unsere Mitglieder

Nikolaus Brettnacher,
verstorben am 3. Mai 2009 im Alter von 86 Jahren. Herr Brettnacher war 22 Jahre Mitglied unseres Vereins.



Margret Bodmann,
verstorben am 7. Mai 2009 im Alter von 82 Jahren. Frau Bodmann war seit 1981 Mitglied unseres Vereins.



Maria Huppertz,
verstorben am 23. Mai 2009 im Alter von 87 Jahren. Frau Huppertz war seit 12 Jahren Mitglied in unserem Verein.



Adam Breuer,
verstorben am 11. Juni 2009 im Alter von 95 Jahren. Herr Breuer war 24 Jahre Mitglied unseres Vereins.



Eva Breitfuß,
verstorben am 15. August 2009 im Alter von 82 Jahren. Frau Breitfuß war 27 Jahre Mitglied unseres Vereins.

8. Tag: Freizeit in Glasgow. Transfer zum Flughafen und Flug nach Düsseldorf. Heimreise mit dem Bus nach Eschweiler.

Notwendige Programmänderungen vorbehalten.

Reisepreis:

ab 20 Teilnehmer 1.594 Euro,
ab 25 Teilnehmer 1.482 Euro;
Einzelzimmerzuschlag 182 Euro.
EZ nur begrenzt verfügbar.

Eingeschlossene Leistungen: Bustransfer Eschweiler – Flughafen – Eschweiler. Linienflüge Düsseldorf – Glasgow – Düsseldorf. Flughafensteuern und Kerosinzuschlag (184 Euro). 7 Übernachtungen in Mittelklassehotels mit Halbpension.

Moderner Reisebus für die gesamte Rundfahrt, qualifizierte örtliche Reise-führung, Schifffahrt Oban – Iona – Oban, Gepäckbeförderung im Hotel, alle Führungen und Eintritte, ausführliches Informationsmaterial, Reiserück-trittskosten-Versicherung, Vor- und Nachbereitungsseminar.

Anmeldung: ab Montag, 28. September 2009, 9.00 Uhr bei Tschinkel, Liebfrauenstr. 51, 52249 Eschweiler, Tel. 0 24 03 / 41 65.

AK1	Geschichtsquellen und Veröffentlichungen	Dienstag, 22. September 2009, 19.30 Uhr im Archiv, Johannes-Rau-Platz 3
AK2	Stadtteilmforschung Röhe	Mittwoch, 16. September und 21. Oktober 2009, 18 Uhr Pfarrheim St. Antonius Röhe
AK3	Eschweiler Mundart	Dienstag, 9. September und 20. Oktober 2009, 18.30 Uhr Gaststätte Lersch, Dürener Straße 62a
AK4	Geschichte der Industrie- und Gewerbebetriebe	Dienstag, 13. Oktober 2009, 19.30 Uhr im Archiv, Johannes-Rau-Platz 3
AK5	Stadtteilmforschung Weisweiler	Montag, 14. September und 12. Oktober 2009, 18.00 Uhr Unterkunft der Malteser, Johannisstraße 28, Weisweiler
AK7	Familienforschung	Bei Interesse Termine erfragen bei Claudia Niederhäuser, Tel. 80 18 20
AK9	Archäologie und Römer	Mittwoch, 9. September und 14. Oktober 2009, 19.30 Uhr im Restaurant „Zur Altdeutschen“, Kochsgasse 8

Alle Interessenten erhalten ein ausführliches Reiseprogramm mit Anmeldeformular.

Die schriftlichen Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Reisebestätigung erfolgt durch Tangram Tours, Küssaberg.

Die Teilnehmer/innen an der Studienreise werden zu einem Vorbereitungsseminar Anfang 2010 schriftlich eingeladen.

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Helge und Stefanie Dickmeis, Marlies und Rolf Pesch, Diethard Sobek, Ingrid und Wilfried Esser, Heike Kaesmacher-Huppertz und Stefan Huppertz, Peter Engels, Gaby und Gerd Dickmeis, Hermann Poll, Karl-Heinz und Christa Kopp, Otto und Sybille Maus, Friedhelm und Judith Ebbecke-Bückendorf.

Neues im Archiv

In der Reihe „**Rheinische Kunststätten**“ Heft 505 „Kloster Heisterbach in Königswinter“, Heft 506 „Burg Liebenstein über Kamp-Bornhofen“

Rheinische Heimatpflege, Heft 2/2009 u.a. Aufsatz „Georg Meistermann 1911 – 1990“

Irmgard und Waltraud Dick schenken uns die Zeitschrift „**Dokumente**“, Jahrg. 2007/08

Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins, Band 110, Jahrgang 2008, herausgegeben von Thomas Kraus und Klaus Pabst, Aachen 2009

125 Jahre Kirchenchor St. Georgius Eschweiler-St. Jöris, Festschrift zum 125jährigen Bestehen, 1876 – 2001, herausgegeben im Dezember 2000

„**Die Anfänge des Neubarock im rheinischen Kirchenbau**“, Geschichte im

Bistum Aachen, Beiheft 6, herausgegeben vom Geschichtsverein für das Bistum Aachen, 2009

Geschichtliches Eupen, Band XLIII, herausgegeben vom Eupener Geschichts- und Museumsverein, mit Unterstützung der Deutschsprachigen Gemeinschaft, 2009

„**Umbrüche: Die Region Aachen vom Roer-Departement zur Städteregion**“, von Matthias Pape, Aachen 2009

Willi Dovern aus Jülich schenkte uns zwei Bände des **Familienbuchs der Pfarre St. Peter und Paul 1819/20 – 1875**. Wir danken herzlich!

„**Literarisches Leben am Rhein 1830 – 1945**“ von Enno Stahl und Cornelia Illbrig, Düsseldorf 2008, 3 Bände, geschenkt von Horst Schmidt

„**Von Klütten und Kilowatt**“, Weisweiler 2005, geschenkt von Franz Hirtz

Wir gratulieren herzlich

unseren Mitgliedern

mit runden Geburtstagen im September und Oktober:

Ingrid und Helmut Lausberg, Johannes Kux, Bertie Forst, Rudolf Briefs, Helga Bohk, Tycho Siebke, Agnes Rasche, Norbert Mertens, Willi Nieveler, Friedrich Jahn, Gisela Engartner, Dr. Fawzi Salama, Ursula Holzapfel und Dorothea Herzog.

Den Mitgliedern,

*die im August einen runden Geburtstag feierten
gelten nachträglich unsere herzlichen Glückwünsche:*

Peter Neulen, Manfred Halt, Engelbert Hoppe, Max Krieger, Peter Kellenter, Brita Görtz, Maria Wolff, Anna-Maria Scheuble, Manfred Esser, Dr. Gert Klaassen und Hermann-Josef Terstegen.

I M P R E S S U M

Herausgeber

Eschweiler Geschichtsverein e.V.
Geschäftsstelle Röthgener Burg, Telefon 0 24 03 / 2 32 95
Internetadresse: www.eschweilergeschichtsverein.de

Redaktion

Simon Küpper, 52249 Eschweiler, Telefon 0 24 03 / 5 22 77 und Dr. Berthold Drube, 52249 Eschweiler, Telefon 0 24 03 / 2 63 21
Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung des Verfassers!

Herstellung

kuper-druck gmbh,
52249 Eschweiler, Eduard-Mörrike-Straße 36,
Telefon 0 24 03/94 99-0, Telefax 0 24 03/94 949

Bankverbindungen des Vereins

Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00) Kto. 1 231 786
Raiffeisen-Bank Eschweiler (BLZ 393 622 54) Kto. 2 503 029 017